



Kirchensonntag

Die Kraft der Dankbarkeit

Der bernische Kirchensonntag ist eine Spezialität der Reformierten Berner Kirche. Seit 1913, also seit über 100 Jahren, wird der Kirchensonntag in den Kirchengemeinden gefeiert als Tag, an dem nicht wie gewohnt Pfarrerinnen und Pfarrer den Gottesdienst gestalten, sondern meist eine Gruppe von Gemeindemitgliedern ohne spezifisch kirchliche Ausbildung.

Die Idee dabei ist, dass Stimmen von Gemeindegliedern hörbar werden sollen, dass die Mitglieder der Kirchengemeinden aus ihrer Sicht zu einem spezifischen Thema sich äussern können und sollen. So hat der Synodalrat der Berner Kirche jeweils ein Thema vorgegeben und dazu Materialien bereitgestellt, die helfen sollen, sich mit dem Thema vertraut zu machen und Denkanstösse zu bekommen.

Für 2026 hat der Synodalrat das Thema «Die Kraft der Dankbarkeit» vorgeschlagen, in früheren Jahren waren andere Themen wie etwa

«Hoffnung» oder «Innehalten» gestellt.

Eine Stärke des Kirchensonntags ist, dass er aktuelle Themen aufgreift und breit zur Diskussion stellt. Was hier zur Sprache kommt, hat einen spürbaren Bezug zur heutigen Erfahrungswelt und wird aus der Alltagsperspektive von Menschen wie du und ich präsentiert. Das bietet Orientierungshilfe und regt zum Mitdenken an. Aktiv Mitwirkende schätzen die Auseinandersetzung mit einem Thema gemeinsam mit anderen. Sie freuen sich über den Freiraum zum Gestal-

ten und die Offenheit der Kirchengemeinden für kreative, zuweilen auch etwas unkonventionelle Ideen. Die freiwillig investierte Zeit wird deshalb oft als persönlicher Gewinn empfunden.

Die Mitwirkung am Kirchensonntag steht allen Interessierten offen. Der Kirchensonntag macht so auch sichtbar, dass der Gottesdienst nicht «nur» Sache der Pfarrpersonen sind, sondern eben auch zentraler Teil des Kirchenlebens, an dem die Gemeinde ihren Anteil hat.

Nehmen sie doch an den Gottesdiensten zum Kirchensonntag in unseren Kirchengemeinden teil, lassen sie sich anregen und ansprechen – und wenn sie Lust haben selber einmal mitzugestalten, merken sie sich den Kirchensonntag 2027 schon einmal vor: 7. Februar 2027

Dankbarkeit

Wir sagen tagtäglich Merci und Danke, jedenfalls wenn wir uns an die Höflichkeitsformen unserer Gesellschaft halten. Nicht immer entspringt dieses Danke dem Herzen, sondern ist einfach gesellschaftlichen Konventionen geschuldet.

Gleichzeitig leben wir in einer Zeit der Unzufriedenheit, viele Menschen haben das Gefühl zu kurz zu kommen, nicht gerecht behandelt zu werden oder benachteiligt zu sein. Ich kann und will das im Einzelfall nicht beurteilen und bewerten, manchmal wird es stimmen, manchmal auch nicht. Es geht ja auch mir selber manchmal so.

Ich hatte allerdings im Frühling 2024 die Gelegenheit zu einer Reise auf die Kapverdischen Inseln. Mit einem unserer Guides kamen wir in ein längeres Gespräch, und er erzählte uns, dass es ihm auffalle, dass die Europäer immer Sorgen und Angst hätten – obwohl die europäischen Touristen auf den Inseln zweifellos nicht zu den ärmsten der Welt gehörten.

Am Beispiel der Trinkwasserflaschen hielt er uns den Spiegel vor: Die Europäer haben immer eine Flasche dabei, und kaum ist sie angebrochen, geht schon die Sorge um, wo man eine volle bekommen könne.

Der Kapverdianer hingegen freue sich an der Flasche und teile diese auch wenn nötig, ums Auffüllen kümmere er sich wenn die Flasche dann wirklich zur Neige gehe.

Er hat uns den Spiegel vorgehalten: wir Europäer haben nicht selten verlernt, uns zu freuen an dem was wir

haben, sondern wir sorgen uns immer schon.

Ja, einerseits hat diese Eigenschaft sicher zum Fortschritt und Wohlstand der europäischen Länder beigetragen, andererseits macht sie das Leben auch schwer und vergällt nicht selten die Lebensfreude – und es macht auch undankbar.

Vielleicht ist es das, was Dankbarkeit ausmacht: Sich an dem freuen, was man hat und geniessen kann, dankbar sein für das Leben und die Fülle der Schöpfung, dankbar sein für die Mitmenschen, das Glas halbvoll sehen und nicht immer halbleer. Ich bin gespannt, was in den Gottesdiensten zum Kirchensonntag an Erfahrungen und Gedanken zum Ausdruck kommen wird!

Pfr. Stefan Wälchli, KG Thurnen

Gottesdienste zum Kirchensonntag im Gürbetal

Sonntag, 15. Februar

10.00 Gottesdienst zum Kirchensonntag in Toffen

Der Kirchensonntag steht unter dem Motto «Die Kraft der Dankbarkeit». Dankbarkeit verändert unseren Blick und verbindet uns mit dem, was uns geschenkt ist – mit Menschen, der Schöpfung und Gott. Dieser Gottesdienst wird gestaltet durch ein Team von Freiwilligen aus unseren Hauskreisen. Musikalische Begleitung: Organist Pietro Dipilato. Anschliessend Predigtkaffee im Bistro. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Sonntag, 1. Februar

10.00 Kirche Kirchenthurnen – Gottesdienst zum Kirchensonntag mit Pfr. Stefan Wälchli, Organist Pietro Dipilato und dem Team vom Kirchensonntag. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 22. Februar

10.00 Kirche Gurzelen – Gottesdienst zum Kirchensonntag mit Veronika Möri, Florian Stucki, Rado Papisov und dem Ad-Hoc Gospelchor. Gemütliches Apéro im Anschluss



Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen

www.ref-gurzelen-seftigen.ch



Gottesdienste im Februar

Sonntag, 1. Februar

10.00 **KBZ Seftigen – Gottesdienst für Gross & Klein** mit dem Team Familiengottesdienst und Urs Veraguth. Gemütliches Kirchenkaffee im Anschluss

Sonntag, 8. Februar

10.00 **Kirche Gurzelen – Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti und Rado Papasov

Sonntag, 15. Februar

10.00 **Kirche Gurzelen – Gottesdienst** mit Pfr. Andrea Fabretti, Beat Kämpf (Klavier) und Kurt Andreas Finger (Flöte)

Sonntag, 22. Februar

10.00 **Kirche Gurzelen – Gottesdienst zum Kirchensonntag** mit Veronika Möri, Florian Stucki, Rado Papasov und dem Ad-Hoc Gospelchor. Gemütliches Apéro im Anschluss

Kollekten

Kollekten im Dezember

- 7. Kinderheim Cuzco Peru: Fr. 253.–
- 14. Gott gibt – gib weiter: Fr. 217.05
- 24. EMIMEI, Italien: Fr. 275.50
- 25. RefBeJuSo Weihnachtskollekte: Fr. 177.–

KUW

KUW 2. Klasse

Mittwoch, 4. Februar von 13.30–16.30 Uhr im KBZ Seftigen: KUW-Nachmittag. Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24

KUW 3. Klasse

Mittwoch, 25. Februar von 13.30–16.30 Uhr im KBZ Seftigen: KUW-Nachmittag. Kontakt: Karin Fietkau, 078 944 52 24

KUW 9. Klasse

Donnerstag, 26. Februar, 17.15–18.15 Uhr im KBZ Seftigen: Konfirmationsunterricht zu aktuellen Lebens- und Glaubensfragen. Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08

Seniorinnen und Senioren

Immergrün

Mittwoch, 18. Februar, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Vortrag über Trickdiebstähle und Telefonbetrug mit der Kantonspolizei Bern. Kontakt: Annarös Mathys, 079 547 58 01; Barbara Stucki, 079 704 61 90; Rosmarie & Markus Schneider 079 881 27 51

Weitere Infos und Details zu den Anlässen auf

www.ref-gurzelen-seftigen.ch sowie im KBZ.

Anlässe

Lismi- und Näh-Morgen

Jeweils Donnerstag von 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Gemeinsam stricken und nähen wir in einer gemütlichen Runde. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Frühgebet

Jeweils am Freitag von 6.30–7.30 Uhr im KBZ Seftigen. Neue Beterinnen und Beter sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Marianne Schenk, 033 356 27 60

Spielnachmittag

Dienstag, 24. Februar, 14.00 Uhr im KBZ Seftigen: Gemütliches Beisammensein beim Jassen, Eile mit Weile oder einem anderen Spiel. Ein feines Zvieri zu Tee und Kaffee wird ebenfalls serviert. Kontakt: Helene Kohli, 079 746 27 83; Rosmarie Stooss, 078 402 23 61

WILLKOMMEN ZUM GOTTESDIENST FÜR GROSS UND KLEIN

mit Claudia Moser mit Emilia Pfarrer Andrea Fabretti Musik: Urs Veraguth

Wir freuen uns auf euch!

01. Februar 2026 10.00 im KBZ mit Kirchenkafi

Kinder und Erwachsene beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit Singen und einer spannenden Geschichte. Im Anschluss begeben sich die Kinder ins separate Kinderprogramm, während für die Erwachsenen eine kurze Predigt stattfindet.

www.ref-gurzelen-seftigen.ch

Kinder- und Jugendarbeit

Krabbelgruppe

Eltern mit Kindern ab Geburt – ca. 3 Jahren treffen sich zum Austauschen und Spielen. Jeweils Donnerstag, 9.00–11.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Claudia Moser, 077 255 74 92

Kinderclub

Für Kinder von 5 – ca. 10 Jahren. Freitag, 20. Februar, 16.00–17.30 Uhr im KBZ Seftigen. Anmeldung bei: Claudia Moser, 077 255 74 92

Core

7.–9. Klasse Gemeinsames Nachtessen, Gemeinschaft pflegen, Alltags- und Glaubensfragen austauschen. Montag, 16. Februar, 19.00–21.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Florian Stucki, 079 291 48 08

Jugendtreff «THE BASE»

7.–9. Klasse Freitag, 20. Februar, 19.15–22.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Cyril Schacher, 079 738 04 67

Kidzz- & Teens-Disco

Freitag, 27. Februar im Jugendtreff, KBZ Seftigen. 15.00–17.00 Uhr: Kidzz-Disco – 1.–3. Klasse 18.00–20.00 Uhr: Teens-Disco – 4.+ 6. Klasse Kontakt: Cyril Schacher, 079 738 04 67

Tanzgruppe «roundabout»

Junge Frauen von 12–20 Jahren Jeweils Dienstag, 19.30–21.00 Uhr im KBZ Seftigen. Kontakt: Sara-Lisa Ringgenberg, sara-lisa.ringgenberg@roundabout-network.org/ 031 398 14 53

GOTTESDIENST

zum Kirchensonntag

mit **VERONIKA MÖRI & FLORIAN STUCKI**

„Die Kraft der Dankbarkeit“

22 | FEBRUAR | 26

10.00 Uhr / Kirche Gurzelen

Rado Papasov & Ad-Hoc Gospelchor

Apéro im Anschluss

www.ref-gurzelen-seftigen.ch

HERZLICH WILLKOMMEN

ZU UNSEREM LISMI-MORGEN

Wir treffen uns jeweils am Donnerstag von 9.00-11.00 (ausgenommen Schulferien)

In einer gemütlichen Runde stellen wir mit viel Liebe diverse Accessoires für die alljährliche Weihnachtspäckliaktion her und geniessen gemeinsam ein feines Znüni.

Kirchgemeinde Gurzelen-Seftigen, Buchholzstrasse 4, 3662 Seftigen Kontakt: Claudia Moser 077 255 74 92

Adressen

Pfarramt:

Andrea Fabretti, Pfarrhaus, Gurzelen, Tel. 033 345 46 90, andrea.fabretti@kirche-guse.ch

Präsidium:

Markus Kohli, Tel. 079 440 04 64, markus.kohli@kirche-guse.ch

KUW-Koordination

Karin Fietkau, Tel. 078 944 52 24 karin.fietkau@kirche-guse.ch

Sozialdiakonie

Claudia Moser, Tel. 077 255 74 92 claudia.moser@kirche-guse.ch

Sigristenam

Nathalie Kunkler, Tel.: 079 785 43 08 nathalie.kunkler@kirche-guse.ch

Jugendarbeit Kirchgemeinde/KUW Florian Stucki, Tel. 079 291 48 08 florian.stucki@kirche-guse.ch

Jugendwerk Gurzelen/ Seftigen Cyril Schacher, 079 738 04 67

Sekretariat

Sandra Roth, Tel.: 033 345 85 25 sandra.roth@kirche-guse.ch Buchholzstrasse 4, 3662 Seftigen

Bürozeiten

Mo–Fr: 8.30–11.30 Uhr (ausser Schulferien)

Redaktion Gemeindeseiten:

Sandra Roth, Tel. 033 345 85 25 sandra.roth@kirche-guse.ch

Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen



www.refbelp.ch

Gottesdienste im Februar

Sonntag, 1. Februar

19.00 Jubilate – Taizégottesdienst in Belp

Meditativer Gottesdienst in Anlehnung an das Taizé-Gebet, geleitet von einem ökumenischen Team. Besinnliche Musik und kurze Texte, einfache Lieder und Stille helfen uns, innere Ruhe zu finden. Bereits zehn Minuten vor Beginn erklingt die Musik, so können alle zu ihrer Zeit und auf ihre Weise in der Kirche Platz nehmen.

Sonntag, 8. Februar

10.00 Gottesdienst auf dem Belpberg

Gemeinsamer Gottesdienst des Evangelischen Gemeinschaftswerks (EGW) und der reformierten Kirche. Im Lokal EGW, Schmitzenbach 22 auf dem Belpberg. Mit Sandra Bühlmann vom EGW und Pfarrerin Susanne Rychen von der Reformierten Kirche. Musikalische Begleitung: Organist Chrigo Gerber. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Sonntag, 15. Februar

10.00 Gottesdienst zum Kirchensonntag in Toffen

Der Kirchensonntag steht unter dem Motto «Die Kraft der Dankbarkeit». Dankbarkeit verändert unseren Blick und verbindet uns mit dem, was uns geschenkt ist – mit Menschen, der Schöpfung und Gott. Dieser Gottesdienst wird gestaltet durch ein Team von Freiwilligen aus unseren Hauskreisen. Musikalische Begleitung: Organist Pietro Dipilato. Anschliessend Predigtkaffee im Bistro. Fahrdienst 9.30 ab Dorfplatz Belp. Anmeldung bis Freitagabend unter 079 435 81 80.

Sonntag, 22. Februar

10.00 Gottesdienst in der kath. Kirche Belp

Ökumenischer Motetten-Gottesdienst zum Beginn der vorösterlichen Fastenzeit mit der diesjährigen Aktion der Hilfswerke Brot für alle und Fastenopfer. Leitung: Pfarreiseelsorger Thomas Mauchle und Pfarrer Daniel Infanger. Es wirken mit: Singkreis Belp unter der Leitung von Matthias Stefan und Organistin Magdalena Malec. Anschliessend Fastensuppe im Pfarreizentrum.

Freitag, 27. Februar

19.30 Popgottesdienst in Toffen

Der lässige Gottesdienst mit Popmusik zum Mitsingen! «Hold on!» Unsere Songs besingen die Geduld, den Durchhaltewillen und das Geschenk der Zuversicht. Es wirken mit: Pfarrer Daniel Infanger sowie Pop-Chor und Band. Anschliessend Apéro. Proben der Lieder für alle offen: 9., 16. und 23. Februar jeweils 19.00–20.30 im KiZe Toffen.

Die Gottesdienste finden statt:

- **Belp:** Reformierte Kirche, Dorfstrasse 38
Katholische Kirche, Burggässli 11
- **Toffen:** Kirchliches Zentrum, Kanalweg 13

Voranzeige

Die Baustelle des Teenagers

Impulsveranstaltung für Eltern

**Dienstag, 24. März,
19–21 Uhr, Kirche Belp**

Jugendliche haben Veränderungen und Herausforderungen zu meistern. Was steckt hinter rebellischen Jugendlichen und zermürbenden Machtkämpfen mit ihnen? Und wie sieht eine gesunde Balance zwischen Halt geben und Freiraum lassen aus? Nadine Fesseler vom Chindernetz Kanton Bern, systemischer Coach und ehemalige Sekundarlehrerin, verrät konkrete Strategien und Tricks, um Teenager mit mehr Gelassenheit und Sicherheit durch die Jugendjahre zu begleiten.



© Foto: vh-studio, s.B. von Shutterstock

Infos: Pfarrerin Michaela Schönberger, Tel. 078 324 63 92

Kirche aktuell

Seniorenbühne Belp präsentiert:

Zäh Tag Freiheit

Donnerstag, 26. Februar 14.00 Uhr

Freitag, 27. Februar 20.00 Uhr
Seit Fritz und Ruedi pensioniert sind, hängt bei den beiden daheim der Haussegen schief. Da kommt die Einladung ihres Freundes Koni, zu dritt einige Tage Ferien in einer Alphütte zu geniessen, gerade recht. Die Frauen sind ebenfalls froh, denn auch sie wollen endlich mal

tun, was sie möchten...

Ja, und dann? Wenn Sie mehr zu dieser Geschichte erfahren möchten, besuchen Sie eine unserer Vorstellungen im Aaresaal Belp. Eintritt frei, mit Kollekte. Keine Platzreservation möglich. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14.



© Fotos: zvg

Konzert «Harmonien des Herzens»

**Sonntag, 15. Februar, 17 Uhr
in der Kirche Belp**

Das Konzert «Harmonien des Herzens» lässt die lange vergessene Kammermusik von Louis Spohr für Sopran, Klarinette und Klavier in der originalen Klangwelt eines historischen Hammerflügels wieder lebendig werden. In Verbindung mit Werken von Schumann, romanti-

schen Klavierimprovisationen und Vaughan Williams erklingt ein faszinierender Bogen musikalischer Poesie von der Romantik bis in die frühe Moderne. Herzliche Einladung!

Mit Andrea Suter, Sopran; Francesco Negrini, Klarinette und Magdalena Malec, Hammerflügel.



© Fotos: zvg

Café Philo

**Dienstag, 3. Februar,
von 9.30 bis 11 Uhr, im KiZe-Bistro**

Wir treffen uns zum gemeinsamen Philosophieren im KiZe-Bistro. Die Teilnehmenden bringen ein Gesprächsthema ein, das sie interes-

siert. Fachkenntnisse werden keine vorausgesetzt. Es geht einzig darum, zuzuhören, mitzudenken und mitzureden.

Auskunft: Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.

Gemeindenachmittag in Toffen

**Dienstag, 17. Februar 2026
um 14 Uhr im KiZeToffen**

Wir reisen mit alten und neuen Bildern quer durch die Schweiz
Es gibt sie noch, die gute alte Diashow. Hanna Zahn, Fotografin und Autorin, zeigt uns Dias aus ihrem reichen Fundus von Diaaufnahmen aus 6 Jahrzehnten.

Eine Reise – auch in die Vergangenheit, aber nicht nur – mit einem Alpenrundflug mit Musik.



© Hanna Zahn, www.hannazh.ch

Wir schliessen den Nachmittags mit einem z'Vieri. Es laden ein: der Frauenverein Toffen und Pfarrerin Brigitte Fuchs

Handy-Support im KiZe-Bistro in Toffen

Freitag, 20. Februar, 15.30 Uhr

Haben Sie manchmal Schwierigkeiten bei der Bedienung Ihres Handys. Wünschen Sie sich jemanden, der Ihnen hilft bei der Bedienung? An diesem Freitag steht Ihnen eine jugendliche Fachperson kostenlos zur Verfügung, um Ihre Fragen zu klären. Auskunft: Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.

Proben Pop-Chor in Toffen

Der Adhoc-Chor probt die Songs für den Popgottesdienst vom 27. Februar in Toffen. Alle, die gerne singen, sind sehr herzlich zu den Proben eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Proben der Lieder:
**9., 16. und 23. Februar
jeweils 19.00–20.30 im KiZe Toffen.**

Pilgerabend

Mittwoch, 18. Februar, 19 Uhr in Belp

Mit Pfarrer Oliver Meyhöfer und Pfarrer Michel Wuillemin. Zum Beginn der Fastenzeit machen wir uns Gedanken zum Thema Verzichten. Martin und Käthi Läderach berichten ausserdem von ihrer Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg der portugiesischen Küste entlang, von Porto nach Baiona. Zum Abschluss Infos zum diesjährigen Pilgerprogramm und Apéro mit open end. Herzliche Einladung an alle Pilgerinteressierten! Es ist keine Anmeldung nötig.

Jassen und Spielen

**Donnerstag, 5. und 19. Februar, 14 Uhr,
im Säli vom Restaurant Kreuz, Belp**

Jassen und andere Gesellschaftsspiele wecken den Geist. Bei uns können Sie sich unkompliziert mit anderen spielfreudigen Menschen treffen. Das Angebot wird von einer freiwilligen Helferin der Ref. Kirche betreut. Schauen Sie einfach rein. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auskunft: Andrea Luyten, 031 819 44 14.



© Foto von Thomas Buchholz auf Unsplash

Handauflegen

Donnerstag, 19. Februar, 18 Uhr in Belp
In achtsamer Atmosphäre – sich entspannen – zu sich kommen – sich berühren lassen.

Zwischen 18 Uhr und 20 Uhr sind Sie eingeladen, sich die Hände auflegen zu lassen. Dauer ca. 20 Minuten. Wir vertrauen dabei auf das Wirken der göttlichen heilenden Kraft. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Letztes Eintreffen um 19.30 Uhr. Auskunft: Pfarrerin Brigitte Fuchs, 031 819 90 39



© LE Media - fotolia.com

Offenes Nähatelier

Samstag, 28. Februar, 11.00 Uhr

Macht es Ihnen auch mehr Spass, gemeinsam mit anderen kreativ zu werden? Das offene Nähatelier bietet Ihnen die Gelegenheit, sich etwas zu schneiden oder auszubessern. Nähmaschinen, Faden und Stoffe stehen zur Verfügung, ebenfalls eine grosse Auswahl von Schnittmustern. Ob Anfänger*in oder geübt, Sie sind herzlich willkommen. Im Raum Müslinstube, Alts Schuelhuus. Nathalie Schneider, 031 819 65 61.



© Bild von webewerklerin auf Pixabay

Intern

Neu im Kirchgemeinderat

Seit dem 1. Januar ist Christian Klemke aus Belp neu Mitglied des Kirchgemeinderates. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und danken ihm herzlich für sein Engagement.

In den folgenden Zeilen stellt sich Christian Klemke kurz persönlich vor:

Beruflich war ich nach einer Lehre auf der damaligen Volksbank im Bankbereich tätig. Daneben habe ich während über 30 Jahren als Beistand betagte Menschen begleitet und unterstützt.

Seit sechs Jahren wohnen meine Frau und ich in Belp. Wir schätzen die ruhige Wohnlage im Dorfzentrum, direkt an der Gürbe. Zuvor lebten wir in Bern, wo unsere vier Töchter aufgewachsen sind. Heute sind wir stolze Grosseltern von sieben Grosskindern.

Durch das Pilgern kamen wir in Kontakt mit der Kirche Belp. In diesem Zusammenhang übernahm Eliane die Aufgabe als «Gastgeberin» im Sommerkafi. Ich habe dort gelegentlich etwas getrunken und an Gesprächen mit anderen Gästen teilgenommen. Es war spannend, mit Menschen über ganz unterschiedliche Themen zu sprechen – dieses Austauschen hat mich sehr



© Christian Klemke, zvg

angesprochen. Ich empfinde solche Angebote als wertvoll und bereichernd.

Bereits vor einigen Jahren war ich als Kirchgemeinderat in der Friedenskirche in Bern tätig. Mir ist bewusst, dass dieses Amt mit Engagement und Arbeit verbunden ist. Ich hoffe, mit meinen Ideen und meiner Lebenserfahrung etwas bewegen zu können. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und das gemeinsame Teamwork.

Christian Klemke

Kirche für Sie

Belp

Singkreis Belp

Der Singkreis probt jeweils am Dienstag ab 20 Uhr in Toffen. Er gestaltet jährlich einige Gottesdienste oder Feiern liturgisch-musikalisch mit und führt ein bis zweimal im Jahr grössere Chorwerke auf. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen! Info bei Präsidentin Elvira Weber, 031 031 819 39 33 oder Chorleiter/Kantor Matthias Stefan, 079 784 53 89.

Moditräff

Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 3. Klasse. Während der Schulzeit jeden Mittwoch, von 14 bis 17 Uhr, im Chornhuus, neben der reformierten Kirche. Ein Angebot der Reformierten Kirche und der Kinder- und Jugendfachstelle Belp. Auskunft: Arpineh Badalians, 078 952 31 13

Aufgabenhilfe am Dienstag

für Schülerinnen und Schüler, von 15.15 bis 17.45 Uhr, CHF 2.– pro Nachmittag. Wöchentlich während den Schulzeiten. Auskunft und Anmeldung: Susann Ackermann, 079 315 63 55.

Meditation

Während der Schulzeit, wöchentlich am Mittwoch von 8.30 bis 9.30 Uhr und am Freitag von 8.15 bis 9.15 Uhr, alle 2 Wochen (Daten siehe www.refbelp.ch) am Freitagabend von 18.30 bis 19.30 Uhr. Im Raum der Stille, Altschuelhuus, Belp. Auskunft: Brigitte Fuchs, 031 819 90 39.

Interkultureller Treff «Teestube»

Offener Treff für Alle. Kontakte knüpfen, Deutsch üben, Informationen über die Region erhalten. Eine Aktivität in Form von Basteln oder Erzählcafé wird angeboten und es gibt Spielmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene. Mit einem kostenlosen Zvieri. Jeweils am Montag im Alten Schuelhuus, Belp von 15 bis 17 Uhr. Nathalie Schneider, 031 819 65 61.

Kirche aktuell

Erzählcafé zum Thema «Leben ohne Handy – wie ging das nur?»

Donnerstag, 12. Februar, 15 Uhr in Toffen

Im Erzählcafé teilen wir persönliche Erlebnisse, Geschichten und Anekdoten. Jedes Erzählcafé steht unter einem Thema und wird sorgfältig moderiert. Wir hören einander respektvoll zu und heissen alle herzlich willkommen.

Im Anschluss an die Gesprächsrunde sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Auskunft: Oliver Meyhöfer, 031 819 79 70

Männertreff

Mittwoch, 11. Februar,

Treberwurstessen in Ligerz

Der Männertreff beginnt das Jahr mit dem traditionellen Treberwurstessen in Ligerz. Die gemeinsame Anreise erfolgt mit Zug und Bus. Auskunft und Anmeldung bis am 4. Februar bei:

Kurt Hadorn; 031 812 20 75; hadorn@belponline.ch.

Appetito

Der Kinder-Mittagstisch wird als solidarisches Angebot von Freiwilligen geführt und findet am Dienstag und am Donnerstag statt. Haben Sie Zeit und Lust, mitzuarbeiten? Haben Sie Fragen zum Mittagstisch? Auskunft: Esther Zemp, 079 560 56 92

KiZe-Bistro

Bei Kaffee oder Tee zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, diskutieren und die Kinder drinnen oder draussen spielen lassen... Das Bistro im KiZe Toffen ist geöffnet. Wir freuen uns auf Sie! Jeweils am Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr und am Freitag von 14 bis 17 Uhr. Auskunft: Brigitte Fuchs, 031 819 90 39

Roundabout

Roundabout Kids: Mittwochs während der Schulzeit für Mädchen zwischen 8 und 11 Jahren; von 17.30 bis 18.45 Uhr (50 Minuten Training, 25 Minuten Chillen) im KiZeToffen. CHF 5.– pro Training (Schnuppertraining kostenlos). Anmeldung: Selina Schindler (Kursleiterin), 076 310 33 01
Roundabout Youth: Mittwochs während der Schulzeit von 18.45 bis 20.15 Uhr im KiZe Toffen.
Streetdance für Mädchen und junge Frauen von 12 bis 20 Jahren. Kosten: CHF 5.– pro Training.

Krabbelgruppe

Montag, 2. und 16. Februar, 9.30 Uhr
Krabbelgruppe in Toffen für Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern. Während die Kinder spielen, besteht für die Erwachsenen die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Tee auszutauschen und andere Eltern kennenzulernen. Der Treff ist für alle offen und kostenlos. Auskunft: Esther Zemp, 079 560 56 92

Mittagstisch für alle Generationen

immer donnerstags

12 Uhr im Säli vom Rest. Kreuz, Belp
Jeden Donnerstag bewirbt Sie unser Team von freiwilligen Helferinnen mit einem feinen Menu vom Restaurant Kreuz. Auch ein Kaffee und eine Süßigkeit gehören dazu. Das Angebot wird unterstützt durch die Ref. Kirche, die Gemeinde Belp und den Frauenverein. Preis: Erwachsene CHF 11.– / Kinder CHF 7.–; Anmeldung jeweils bis am vorangehenden Montag bei: Andrea Luyten, 031 819 44 14.

Rückblick

Mit Geigen, Gesang und Glockenspiel

Die Geschichte fing böse an. Mit einem Tritt in den Hintern wurde das kleine Kamel in die weite Wüste gejagt. Zum Glück traf es in der nächsten Oasenstadt auf den Jungen, der ohne Mutter und Vater lebte und sich als Marktdieb über Wasser hielt. Die beiden – das Kamel und der kleine Dieb – wurden Freunde und zogen fortan zusammen durch die Wüste. Ihre gemeinsame Reise führte sie bis zu jenem ärmlichen Stall, wo ein ganz besonderer Schatz in der Futterkrippe lag – Diamanten und Juwelen, dachte der kleine Dieb zunächst. Doch zum grossen Erstaunen aller lag dort ein wehrloses, neugeborenes Kind. Und der kleine Dieb? Der war bald schon kein Dieb mehr, sondern ein Freund der Heiligen Familie und der drei weisen Könige.

Am 21. Dezember 2025 fand in Toffen zum dritten Mal der Kolibri-Weihnachtsgottesdienst statt. 25 Kinder gestalteten mit viel Engagement die Geschichte vom kleinen Dieb und dem Kamel. Mit grosser Freude und Hingabe sangen sie bekannte wie auch neue Weihnachtslieder, und einige Kinder bereicherten den Gottesdienst zusätzlich

Literatur-Kaffee

Mittwoch, 4. und 18. Februar, 9.15 Uhr
Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Auskunft: Annemarie Klinger, 031 832 42 74.

Märitorgele in Belp

Samstag, 21. Februar, 10.45 Uhr
Geniessen Sie bei einer Tasse Kaffee eine Viertelstunde Orgelmusik: mal heiter, mal ernst, fein oder brausend – und lassen Sie sich von den abwechslungsreichen Klängen verzaubern.

lich mit ihren Instrumenten. Drei Mädchen spielten gemeinsam mit Klavier und Geigen «Jingle Bells». An zwei Stellen der Geschichte trugen eine Mutter und ihre Tochter klassische Werke von Brahms und Holzer vor. Ein Bub spielte auf seinem Glockenspiel ein Weihnachtslied, und sogar die karibischen Piraten entstiegen plötzlich den Klaviersaiten. So wurde der diesjährige Kolibri-Gottesdienst zu einem farbenfrohen musikalischen Bouquet. Der Zauber und der Glanz von Weihnachten waren deutlich spürbar, und manches Auge wurde feucht vor Rührung angesichts der beeindruckenden und berührenden Darbietung der Kinder.

Das Kolibri-Team – Ingrid, Gabriela und Daniel – dankt allen Kindern herzlich für ihre Begeisterung und ihre Freude und den Eltern fürs Mittragen des Projekts. Wir freuen uns schon jetzt aufs Kolibri 2026!
Im Januar 2026, Pfarrer Daniel Infanger



© Foto: refbelp

Kirchliche Chronik

Taufen:

28. November: Edi Dullin, Augut, Belp
28. November: Juna Grüning, Toffenhohle, Toffen
30. November: Malou Messer, Sägetstrasse, Belp
30. November: Nino Noè Ferrari-Pedruzzi, Kastanienweg, Belp

Bestattungen:

6. November: Martha Eng, geb. 1936, Belp
18. November: Verena Hadorn-Wüthrich, geb. 1932, Toffen
19. November: Paul Siegenthaler, geb. 1931, Muri bei Bern
28. November: Susanne Streit Hubacher, geb. 1936, Belp

Adressen

Pfarrkreise
Süd und Belpberg: Michel Willemin Dorfstrasse 34, 031 819 01 48
West: Susanne Rychen, Dorfstrasse 34, 031 819 06 31
Ost: Michaela Schönberger und Oliver Meyhöfer, Jungfraustrasse 9, 031 819 79 70
Toffen: Brigitte Fuchs, Kanalweg 13, 031 819 90 39
Daniel Infanger, Dorfstrasse 34, 3123 Belp, 079 549 62 47

Präsidentin und Verantwortliche Gemeindeseite
Sandra Joder, 031 819 08 30

Raumreservierungen
Ingrid Tschirren, 031 819 44 18

Sozialdiakonie
Nathalie Schneider, 031 819 65 61
Andrea Luyten, 031 819 44 14

Unterricht und Familien:
Margreth Leliuc, 079 922 37 43

Sigrist
Martin Rüfenacht, 031 819 43 31

Verwaltung:
Dorfstrasse 34, 3123 Belp
031 819 43 43
mail@refbelp.ch

Sie erreichen alle Mitarbeitenden der Kirchgemeinde auch per E-Mail:
vorname.nachname@refbelp.ch

Kirchgemeinde Thurnen

www.kirche-thurnen.ch



Gottesdienste im Februar

Sonntag, 1. Februar

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst zum Kirchensonntag** mit Pfr. Stefan Wälchli, Organist Pietro Dipilato und dem Team vom Kirchensonntag. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 8. Februar

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **Gottesdienst** mit Pfr. Christoph Jungen und Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 15. Februar

10.00 Kirche Burgistein – **Gottesdienst mit Abendmahl** zum Thema «Alles hat er schön gemacht zu seiner Zeit» mit Pfr. Daniel Infanger und Organist Martin von Niederhäusern. Dieser Gottesdienst ist Teil der aktuellen Predigtreihe und nimmt Bezug auf den offenen Gesprächsabend vom 10. Februar zu Texten aus dem Buch Kohelet. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Sonntag, 22. Februar

10.00 Kirche Kirchenthurnen – **KUW-Gottesdienst der 2. Klasse mit Taufen** mit Katechetin Kerstin Balmer und Team sowie Organist Pietro Dipilato. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Kirchliche Handlungen

Taufe

- 4. Januar: Batzli Amy, Tochter von Gina und Thomas Batzli, geb. am 3. Oktober 2025, getauft in der Kirche Kirchenthurnen

«Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.»

2. Korinther 3:17



© Bild von Hans auf Pixabay.com

Solidaritäts-Aktion der Hilfswerke 2026

Am 18. Februar beginnen die Fastenzeit-Aktionen. Auch dieses Jahr werden die Agenden mit Gedanken und Anregungen dazu nicht in jede Haushaltung verschickt, sondern liegen an verschiedenen Stellen bei uns auf und können gerne auch bei Pfarramt oder Sekretariat angefordert werden ... oder online abonniert werden unter <https://sehen-und-handeln.ch/fasten-kalender/>. Die Hälfte der Einsparungen bei Verpackung und Versand überweist die Kirchgemeinde direkt an die Aktion.

Kollekten 2026

Gottesdienste/Konzerte

- 7.12. ProCap Bern Fr. 94.50
- 14.12. Stiftung Sehbehinderte Bern Fr. 158.00
- 21.12. Gassenarbeit Bern Fr. 130.00
- 24.12. Weihnachtskollekte (gesamtkirchl. Kollekte) Fr. 491.60
- 25.12. Weihnachtskollekte (gesamtkirchl. Kollekte) Fr. 226.70

Kirche für alle

NEU:

LeserInnen-Ecke!

Im Jahr 2026 soll dies zur «LeserInnen-Ecke» werden. Ein (signierter oder anonymer) Gedanke, ein Zitat, eine Anekdote, eine kleine Begebenheit oder Beobachtung, ein Wunsch, eine Bemerkung, ein Einspruch, eine kritische Frage... – wir publizieren's gerne! Melden Sie sich! Wir sind gespannt! Einsendungen an die Redaktion: claudia.domig@kirche-thurnen.ch



© Bild von FreeFunArt auf Pixabay

Alle weiteren Angaben finden Sie in den Anzeigern und unter

www.kirche-thurnen.ch

Erwachsene

Themenreihe

Dienstag, 10. Februar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen. «Alles hat er schön gemacht zu seiner Zeit» – Predigtvorgespräch zum Buch Kohelet. Gedanken aus dem Gespräch werden in die Predigt vom 15. Februar einfließen. Mit Pfarrer Daniel Infanger

Seniorenachmittag

Dienstag, 10. Februar, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen. Gemütlicher Nachmittag mit dem Jodlerchor Gürbegruess. Beginn in der Kirche, anschliessend gemütliches Zusammensein im Kirchgemeindehaus.

Männerstamm

Samstag, 28. Februar, 9.15 – 11.15 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Spirituell und konfessionell offen trifft sich der Männerstamm am letzten Samstag im Monat. Wir tauschen unsere Lebenserfahrung aus und tanken Kraft für den Alltag. Auskunft: Stefan Müller, 031 809 40 20

Thurnengebet

Donnerstag, 5. Februar, 19 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Wir treffen uns jeweils am ersten Donnerstag im Monat und beten gemeinsam für Thurnen, die Region und die Welt. Alle sind herzlich willkommen.

Basar-Gruppe

Jeden Montag, 20 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Hier wird gestrickt und gebastelt für den Basar. Fröhliche Gemeinschaft in einer aufgestellten Gruppe. Auskunft: Jolanda Krähenbühl, 031 809 33 69

Seniorinnen- und Seniorenferien 2026

Montag, 6. Juli 2026 bis Sonntag, 12. Juli

Wir führen die Seniorenferienwoche 2026 gemeinsam mit den Kirchgemeinden Zimmerwald und Oberbalm durch. Organisiert ist eine Woche im Schwarzwald am Schluchsee mit verschiedenen Ausflugsmöglichkeiten.

Die Ferienwoche findet im



Wochner's Hotel Sternen am Schluchsee statt.

Wir freuen uns, dass wir auch im Jahr 2026 miteinander eine fröhliche Ferienwoche im Schwarzwald genießen können!

Auskunft: Sonya Marti Schai 079 322 27 89, KG Oberbalm
Marianne Steffen 079 215 04 38, KG Zimmerwald
Stefan Wälchli 031 809 03 72, KG Thurnen

Kinder, Jugend, Familie

GschichteChischte

Freitag, 20. Februar, 16 Uhr, TREFFPUNKT Mühlethurnen. Einmal im Monat am Freitagnachmittag sind alle Kinder und ihre Begleitpersonen in den TREFFPUNKT Mühlethurnen eingeladen. Wir wecken Willi Wurm, singen, hören eine Geschichte und basteln oder spielen zusammen. Natürlich darf auch das Zvieri nicht fehlen. Wir freuen uns auf euch! Pfarrer Daniel Infanger und Monika Lüthi

Jungschar

Samstag, 7. Februar, 14 – 17 Uhr, JS-Programm mit Fröschli, TREFFPUNKT Goldgrube Mühlethurnen.

Samstag, 21. Februar, 14 – 17 Uhr, JS-Programm, TREFFPUNKT Goldgrube Mühlethurnen. Kontakt: 031 521 16 39, Infos auf der Website: www.jungschar-thurnen.ch

Save the Date – KILA 2026
7. – 10. April, Thurnen geht auf Zeitreise

Kirchliche Unterweisung (KUW) für Kinder der 1. – 9. Klasse.
Daten siehe Website.

Intern

Liebe Mitglieder der Kirchgemeinde Thurnen,

im November 2025 habt ihr mich in den Kirchgemeinderat gewählt. Auf diese Arbeit, die neuen Herausforderungen und die Begegnungen mit vielen verschiedenen Menschen freue ich mich sehr. Hier stelle ich mich kurz vor:

Mein Name ist Susanna Rohrbach-Schwyn. Ich bin 1954 geboren. Seit 1985 wohne ich mit meiner Familie in Mühlethurnen. Wir haben einen Sohn, eine Tochter und 2 Enkelkinder.

Mein Herz schlägt für die Natur, welche ich wandernd erkunde und auf Reisen in ferne Länder. Im Sommer und Herbst sitze ich im Sattel meines E-Bikes. Wir haben einen grossen Garten, in welchem wir staunend und arbeitend viel Zeit verbringen.

Viele Jahre habe ich mich nicht mehr um kirchliche Angelegenheiten gekümmert. Durch die Arbeit im Spital als Pflegefachfrau, welche mich Jahrzehnte ausgefüllt hat, fehlte die Zeit. Zudem waren meine Kindheit und Jugendzeit mit kirchlichen Ereignissen gefüllt. Meine Eltern waren stark engagiert in der Kirche, da mein Vater Pfarrer war. Mir wurde es zum Bedürfnis, ande-



© Foto: privat

re Perspektiven kennen zu lernen, in andere Gedankenwelten einzutauchen.

Im letzten Winter bin ich in unserer Kirchgemeinde Menschen begegnet, die mich tief berührt und zu einem Umdenken bewogen haben. Ihr grosses und selbstverständliches Engagement hinterliess einen so starken Eindruck, dass in mir der Wunsch erwachte, auch wieder ein aktiver Teil dieser Kirchgemeinde zu werden. Nun ist es soweit... Auf bald

Ihre Susanna Rohrbach-Schwyn

Intern

Spendenkonto reformiert.

Wir freuen uns über Ihre Spende zu Gunsten der Kosten für das reformiert.



Adressen

Pfarrämter:
Pfr. Stefan Wälchli, Telefon 031 809 03 72
stefan.waelchli@kirche-thurnen.ch

Verweser Daniel Infanger, 079 549 62 47,
daniel.infanger@kirche-thurnen.ch

Katechetik
Kerstin Balmer, Koordination
031 802 12 37
kerstin.balmer@kirche-thurnen.ch

Verwaltung
Claudia Zeller, 031 802 08 45
claudia.zeller@kirche-thurnen.ch
Claudia Domig, 031 533 53 23
claudia.domig@kirche-thurnen.ch

Kontakt
Bahnhofstrasse 24,
3127 Mühlethurnen

Für Bestattungen
und dringende Anliegen: 031 809 01 44
Die zuständige Pfarrperson finden Sie auf der Homepage.

Kirchgemeindepresidium (Co-Leitung)
Agnes Schadegg-Fischer, 033 356 09 64
agnes.schadegg@kirche-thurnen.ch

Jürg Künzi, 079 359 14 76
juerg.kuenzi@kirche-thurnen.ch

www.kirche-thurnen.ch

Kirchgemeinde
Kehrsatz

www.oeki.ch



Gottesdienste im Februar

Sonntag, 1. Februar

10.00 Reformierter Gottesdienst mit Pfarrer Manfred Stuber und Christian Inäbnit, Orgel

Sonntag, 8. Februar

Kein Gottesdienst

Sonntag, 15. Februar

10.00 Katholische Eucharistiefeier mit Pater Markus Bär und Elisabeth Schaeerer, Orgel

Sonntag, 22. Februar

10.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Manfred Stuber, Katrin Annen, Pfarreirat sowie Elisabeth Schaeerer, Orgel mit Kinderhütendienst während dem Gottesdienst
Thema: «Wege in der Oekumene, Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft»
Anschlussgottesdienst zum ökumenischen Gesprächsabend vom Donnerstag, 19.2.2026 (Informationen s. unter sonstige Hinweise/Information)

Organisation/Verwaltung

Beerdigungsdienst

079 386 52 41 (Pikettnummer)

Abwesenheiten

Sekretariat: Während den Schulferien vom 1. bis 9. Februar ist das Sekretariat jeweils Montag- und Mittwochvormittag von 9.00 – 11.00 Uhr geöffnet.

Kollekten

Herzlich verdanken wir folgende im Dezember 2025 eingegangene Kollekten:

7.12. CEVI Region Bern Fr. 122.65
17.12. Frauenverein Kehrsatz Fr. 9.87
21.12. Stiftung Terra Vecchia Fr. 167.00
24.12. Synodalratskollekte Fr. 213.00
25.12. Synodalratskollekte Fr. 189.74

Kultur

Sonntag, 15. Februar, 18.00 Uhr im Oekumenischen Zentrum Kehrsatz

Nebulyst Jazz Quartet

Christoph Huber – Sax/Komp.
Gabriel Wenger – Sax/Komp.
Jérémie Krüttli – Kontrabass/Komp.
Philipp Leibundgut – Schlagzeug/Komp.

Gespielt werden Stücke aus dem aktuellen Album «Of My Unknown».



© Foto von Ri_Ya by pixabay.com

Voranzeigen

Weltgebetstag Schweiz – Liturgie aus Nigeria

Ich will euch stärken, kommt!

Freitag, 6. März 2026
um 17.30 Uhr im Oeki

Wir alle sehen und erleben viel Belastendes. Frauen aus Nigeria haben die diesjährige Liturgie vorbereitet. Sie erzählen von ihren persönlichen Sorgen und Nöten. Trost finden sie im Jesuswort aus Matthäus 11: «Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken.» Vielleicht können wir mit Frauen

und Männern aus Kehrsatz auch Ruhe finden für unsere Seelen. Interessant ist auch, etwas über das Land Nigeria in Westafrika am Golf von Guinea zu erfahren. Gut 22 Mal so gross wie die Schweiz ist es das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Mehr verraten wir hier nicht. Kommt! Feiert mit uns!

WGT-Team Silvia Burkhardt, Dora Hürlimann, Agnes Komarek und Ruth Loosli



2026 Nigeria © WDPIC Ruhe für die Erschöpften, von Gift Amarachi Ottah

Veranstaltungen

Oekumenischer
SeniorInnenanlass

Mittwoch, 4. Februar
um 14.00 Uhr im Oeki-Saal

Was für ein Theater!

«Woni nu bi ga schaffe, sy mer viel besser uscho zäme». Seit Fritz und Ruedi pensioniert sind, hängt bei den beiden zuhause der Hausseggen schief. Die Eheleute gehen sich nur noch auf die Nerven. Da kommt die Einladung ihres Freundes Koni, zu dritt einige Tage Ferien in einer umgebauten, aber einfach eingerichteten Alphütte zu geniessen, gerade recht. Schliesslich ist «man» ja selbständig! Die Frauen sind nach anfänglichen Zweifeln und Bedenken ebenfalls froh, die Männer «los» zu sein. Denn auch sie wollen endlich mal tun, was sie möchten.

Die Seniorenbühne Belp unter der Leitung von Hans-Peter Burla bringt diese heitere Geschichte voller Alltagshumor und lebenswürdiger Pointen auf unsere Bühne im Oeki. Sie zeigt: Auch das Leben nach der Pensionierung ist alles andere als langweilig! Ein Stück, das zum Schmunzeln, Lachen – und vielleicht auch ein wenig zum Wiedererkennen einlädt.

Kommen Sie vorbei, und nehmen Sie auch Freunde und Bekannte mit – es lohnt sich. Gastgeberin ist Annette Roschi.

Souperia

Freitag, 27. Februar
um 12.00 Uhr im Oeki-Saal
Zum gemeinsamen Suppenessen sind alle herzlich eingeladen. Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für CHF. 4.– verwöhnen lassen. Pro Teilnehmer kommt CHF 1.– der Pro Infirmis Bern zugut und zwar dem Projekt begleitetes Wohnen.
Anmeldung bis Mittwoch, 25. Februar ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9.00 – 11.00 Uhr).

Eltern-Kind-Treff

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen (wird jeweils im Whatsapp Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0 kommuniziert).

Kommen Sie spontan vorbei, wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Nächste Daten:

12. und 26. Februar
(am 12. Februar mit **Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung**)



Leitung und Information:
Susana Asabea: 076 534 74 95
Sekretariat des Oeki: 031 960 29 29

Weitere Daten finden Sie unter www.kehrsatz.ch oder www.oeki.ch.



Kinderkino (KiKo)

Freitag, 27. Februar, 18.00 Uhr
Gemeinsam mit Geflügelwienerli und Brot in den Abend starten, einen coolen Film anschauen und wie im Kino «öppis süesses schnouse». Eine Woche vor dem KiKo Abend wird im Oeki auf dem Bildschirm bekannt gegeben, welcher Film gezeigt wird. Unkostenbeitrag von 5.– Fr. pro Kind an die Verpflegung. Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor dem KiKo Abend per Mail (kinderkirche@oeki.ch) an.

Hinweise / Informationen

Jubiläum 50-Jahre oeki

Lesen Sie jeden Monat einen neuen Artikel zum Jubiläumsjahr www.oeki.ch

Gesprächsabend «Wege in der Oekumene: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft»

Donnerstag, 19. Februar 2026, 19.30 – 21.00 Uhr

Menschen aus der Oekumenischen Gemeinschaft in Halden erzählen aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft (Prozess Halden) – Heimat in der Oekumene. Anschliessend Fragerunde und Apéro.

Save-the-Date Anlässe:

Seit fast einem halben Jahrhundert ist unser ökumenisches Zentrum mit der Andreas-Kirche ein wichtiger Treffpunkt in Kehrsatz. Hier begegnen sich Menschen, tauschen sich aus und feiern ihren Glauben. Nächstes Jahr wird das Oeki 50 Jahre alt. Das besondere Jubiläum möchten wir nutzen, um die Geschichte des Oeki lebendig zu machen – mit den Erinnerungen der Menschen, die es erlebt und geprägt haben.

SAVE-THE-DATE

Während des Jubiläumsjahres sind bereits Anlässe geplant:

Gesprächsabend «Wege in der Oekumene: Vergangenheit - Gegenwart – Zukunft» Menschen aus der Oekumenischen Gemeinschaft in Halden erzählen aus Vergangenheit und Zukunft (Prozess Halden) – Heimat in der Oekumene, mit anschliessender Fragerunde und Apéro.
Donnerstag, 19. Februar 2026, 19.30 – 21.00 Uhr

Gottesdienst «Wege in der Oekumene: Vergangenheit - Gegenwart – Zukunft» Aufnahme der Impulse und Fragen der Oek. Gemeinschaft in Halden und den Teilnehmenden am Gesprächsabend und Gott anvertrauen – ER ist mit uns auf dem Weg im Oekumenischen Zentrum – im Jubiläumsjahr und darüber hinaus.
Sonntag, 22. Februar 2026, 10.00 – 11.00 Uhr

Schulschlussgottesdienst
Von kleinen und grossen Türmen – ökumenisch unterwegs
Samstag, 27. Juni 2026, 17.00 Uhr

Gottesdienst und Festakt
50 Jahre Oekumene
Sonntag, 25. Oktober 2026, ab 10.00 Uhr

Adressen

Schwerpunkt Kinder-, Jugend und Familien
Tschanz Stefanie, Katechetin
Mättelstr. 24, 3122 Kehrsatz
stefanie.tschanz@oeki.ch

Pfarramt
Pfarrer Manfred Stuber, 031 960 29 25,
manfred.stuber@oeki.ch

Sigrist / Hauswart
Fritz Herren und Markus Streit
Tel. 079 924 94 86
sigrist-hauswart@oeki.ch

Donnerstag-Morgengebet

9.00 Uhr liturgisches Kurzgebet in der Andreaskirche (oeki).
Ein Zeichen der Gemeinschaft und des Gebets für unsere Welt (findet während den Schulferien vom 31. Januar bis 8. Februar nicht statt).



Louf mit!

Samstag, 25. April 2026

Zu Ehren des Jubiläums strahlt in diesem Jahr das Oeki-Gebäude auf den Kindermedaillen des Chäsitzlerloufs. Melde dich jetzt an und hol dir deine Medaille!

Hast Du Lust auf eine sportliche Herausforderung und willst die 5.5 km Walking-Strecke als «Team 50 Jahre Oeki» laufen? Melde dich bei heidrun.hiestand@oeki.ch.
Gemeinsam schaffen wir das.



www.oeki.ch